



**Epigenomics AG
Berlin**

Mitteilung über den Angebotspreis sowie die Zuteilung

Der Angebotspreis für die

**4.621.849 auf den Inhaber lautenden Stammaktien
ohne Nennbetrag (Stückaktien)**

aus der am 22. Juni 2004 beschlossenen
und am 13. Juli 2004 in das Handelsregister
eingetragenen Barkapitalerhöhung

und für die

**693.277 auf den Inhaber lautenden Stammaktien
ohne Nennbetrag (Stückaktien)**

aus dem am 22. Juni 2004 beschlossenen
und am 13. Juli 2004 in das Handelsregister
eingetragenen genehmigten Kapital
im Hinblick auf die dem Konsortialführer für Rechnung
der Konsortialbanken eingeräumte Mehrzuteilungsoption

mit einem auf die einzelne Aktie rechnerisch entfallenden
anteiligen Betrag des Grundkapitals von €1,00 je Stückaktie
jeweils mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2004

- International Securities Identification Number (ISIN): DE000A0BVT96 -
- Wertpapierkennnummer (WKN): A0BVT9 -
- Common Code: 019606805 -

der
Epigenomics AG
Berlin

beträgt

E U R O 9,00 je Stückaktie

Zuteilungsregeln für Privatanleger

Rund 1,8% der zur Zeichnung insgesamt angebotenen 5.315.126 Aktien wurden an Privatanleger in Deutschland zugeteilt. Bei der Zuteilung wurden nur solche Kaufaufträge berücksichtigt, die den Bedingungen des Kaufangebots vom 5. Juli 2004 entsprochen haben.

Standardisierte Zuteilung

Die Zuteilung im Rahmen des Angebots an Privatanleger erfolgte unter Beachtung der „Grundsätze für die Zuteilung von Aktienemissionen an Privatanleger“, die am 7. Juni 2000 von der Börsensachverständigenkommission beim Bundesministerium der Finanzen herausgegeben wurden. Die Zuteilung erfolgte nach einheitlichen Kriterien („standardisierte Zuteilung“) für alle Konsortialbanken und ihre angeschlossenen Institute.

Privatanlegern wurden 35% ihres jeweiligen Kaufauftrags zugeteilt. Sich bei der Berechnung des 35%-Anteils ergebende Bruchteile von Aktien wurden nicht zugeteilt.

Beispielrechnung

Kaufauftrag über Stück Epigenomics Aktien	Zuteilung auf abgegebene Kaufaufträge (in Stück Aktien)
100	35
200	70
500	175
1.000	350

Eine bevorrechtigte Zuteilung an Mitarbeiter oder Geschäftspartner der Epigenomics AG (so genanntes „Friends and Family-Programm“) hat nicht stattgefunden.

Zuteilung an Organmitglieder und deren Angehörige

Organmitgliedern der Epigenomics AG (Vorstand und Aufsichtsrat) und deren Angehörigen wurden insgesamt 437, (dies entspricht ca. 0,01% der angebotenen Aktien) im Rahmen der standardisierten Zuteilung zugeteilt.

Zustandekommen des Kaufvertrags

In der Bundesrepublik Deutschland kommt der Kaufvertrag über die Aktien mit Zuteilung an den Anleger zustande. Gemäß des am 5. Juli 2004 veröffentlichten Verkaufsangebots und des Verkaufsprospekts vom 2. Juli 2004 behalten sich die Konsortialbanken vor, die Durchführung des Angebots unter bestimmten Umständen abubrechen. Zu diesen Umständen zählen neben negativen Entwicklungen an den internationalen Kapitalmärkten auch bestimmte Fälle höherer Gewalt.

Bei Vorliegen dieser Umstände sind die Konsortialbanken berechtigt, bis zur Lieferung und Abrechnung, d.h. bis zum 21. Juli 2004 vom Kaufvertrag zurückzutreten. Bereits erfolgte Zuteilungen an Anleger sind in diesem Fall unwirksam; ein Anspruch auf Lieferung besteht nicht. Ansprüche in Bezug auf bereits erbrachte Zeichnungsgebühren und in Zusammenhang mit der Zeichnung entstandene Kosten eines Anlegers richten sich allein nach dem Rechtsverhältnis zwischen dem Anleger und dem Institut, bei dem er sein Kaufangebot abgegeben hat. Sollten Anleger so genannte Leerverkäufe vorgenommen haben, so trägt der die Aktien verkaufende Anleger das Risiko, diese Verpflichtung nicht durch Lieferung erfüllen zu können.

Mehrzuteilung/Greenshoe

Die Morgan Stanley Bank AG hat im Rahmen der Zuteilung von dem der Morgan Stanley Bank AG für Rechnung der Konsortialbanken eingeräumten Recht Gebrauch gemacht, weitere Aktien in Höhe von 15% des Emissionsvolumens zuzuteilen. Demnach sind neben den 4.621.849 Aktien aus der am 22. Juni 2004 beschlossenen Kapitalerhöhung weitere 693.277 Aktien platziert worden. Die Morgan Stanley Bank AG hat die Möglichkeit, für Rechnung der Konsortialbanken 693.277 Aktien der Epigenomics AG aus einem genehmigten Kapital zu zeichnen, um diese Mehrzuteilung zu decken.

Der Gesellschaft zufließende Mittel / Kapitalausstattung

Der Gesellschaft fließt im Rahmen des Angebots der Emissionserlös aus dem Verkauf der neuen Aktien abzüglich der von der Gesellschaft zu tragenden Emissionskosten zu. Der Bruttoerlös aus dem Verkauf der Aktien aus der Kapitalerhöhung beträgt unter Zugrundelegung des genannten Kaufpreises ca. €41,6 Mio. Bei vollständiger Deckung der Mehrzuteilung aus dem genehmigten Kapital der Gesellschaft wird sich der Bruttoerlös aus dem Verkauf der Aktien insgesamt auf ca. €47,8 Mio. belaufen. Die von der Gesellschaft zu tragende Vergütung für die Konsortialbanken beträgt voraussichtlich ca. €2,5 Mio. (ca. €2,9 Mio. wenn die Mehrzuteilung voll aus dem genehmigten Kapital gedeckt wird). Die Gesellschaft schätzt die von ihr zu tragenden weiteren Emissionskosten auf ca. €2 Mio. Auf der Basis des zum 31. März 2004 vorhandenen Eigenkapitals in Höhe von ca. €14,5 Mio. und eines zu erwartenden Nettoerlöses in Höhe von ca. €37,1 Mio. ergibt sich ein Eigenkapital in Höhe von insgesamt ca. €51,6 Mio. (ca. €57,4 Mio., wenn die Mehrzuteilung voll aus dem genehmigten Kapital gedeckt wird).

Der Börsenzulassungsprospekt vom 14. Juli 2004 und der Nachtrag Nr. 1 zum Börsenzulassungsprospekt vom 16. Juli 2004 sowie der Verkaufsprospekt vom 2. Juli 2004 und der Nachtrag Nr. 1 zu diesem vom 15. Juli 2004 werden bei der Morgan Stanley Bank AG, Junghofstraße 13 – 15, 60311 Frankfurt am Main, Fax-Nr. (069) 2166 - 1566, bei der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main, Fax-Nr. (069) 7447 - 3523, bei Lehman Brothers International (Europe), bei der Deutsche Börse AG, Abteilung Listing, Neue Börsenstraße 1, 60487 Frankfurt am Main, Fax-Nr. (069) 211 - 13991 sowie bei der Epigenomics AG, Kleine Präsidentenstraße 1, 10178 Berlin, Fax-Nr. (030) 24345 - 555 zur kostenlosen Ausgabe bereit gehalten. Für Anleger mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland sind diese Dokumente ebenfalls auf der Webseite der Gesellschaft (<http://www.epigenomics.com>) erhältlich.

Hinweise auf mögliche Stabilisierungsmaßnahmen und mögliche Stabilisierungsauswirkungen gemäß § 9 Abs. 1 der Verordnung zur Konkretisierung des Verbotes der Kurs- und Marktpreismanipulation („**KuMaKV**“) sind im Verkaufsprospekt vom 2. Juli 2004, im Börsenzulassungsprospekt vom 14. Juli 2004, in einer Pressemitteilung und mittels einer Bekanntgabe im Internet unter der Adresse <http://www.epigenomics.com> erfolgt. Stabilisierungsmanager ist die Morgan Stanley Bank AG.

Berlin, im Juli 2004

Epigenomics AG
Der Vorstand

Morgan Stanley Bank AG

Lehman Brothers International (Europe)

***DZ BANK AG Deutsche Zentral-
Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main***